

Was ist eigentlich die Bergpredigt? 4

Vom Richten und Urteilen

Vorbereiten // Hintergründe

Hintergrund-Infos zur Bergpredigt im Allgemeinen

Die Bergpredigt steht am Anfang des öffentlichen Wirkens von Jesus: In den Kapiteln 5 bis 7 des Matthäus-Evangeliums verkündet er seine Lehre. Die Worte dieser Rede fordern Frieden bis hin zur Feindesliebe, Demut, gegenseitige Fürsorge – eine radikale Umsetzung der alttestamentlichen Gebote. Die Bergpredigt enthält aber auch so bekannte Texte wie das Vaterunser, die Vorlage für die „goldene Regel“ („Was du nicht willst, das man dir tu, das füg auch keinem andern zu!“) und die Seligpreisungen. Die Inhalte der Bergpredigt beeinflussen Menschen seit zweitausend Jahren, nicht nur innerhalb der christlichen Welt (wie Martin Luther King und Dietrich Bonhoeffer) – auch Gandhis Friedenslehre war zum Beispiel maßgeblich davon geprägt –, und sie ist einer der bekanntesten Bibeltexte überhaupt.